

Mitgliederinformation

Coronavirus: Der Bundesrat hat ein Drei-Phasen-Modell zum weiteren Vorgehen erstellt

- Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 21. April 2021 seine Strategie für die kommenden Monate konkretisiert. Er hat dazu drei Phasen definiert, bis alle erwachsenen impfwilligen Personen geimpft sind und die Massnahmen zum Schutz gegen Covid-19 weitgehend aufgehoben werden können. Der Bundesrat hat das Drei-Phasen-Modell bei den Kantonen in Konsultation geschickt.
- Aufgrund der weitreichenden Öffnungen, die per 19. April 2021 erfolgt sind, und der noch immer fragilen epidemiologischen Lage werden vor dem 26. Mai 2021 dem Bundesrat zufolge kaum weitere Öffnungsschritte möglich sein.
- Ab dem 26. Mai 2021 sind weitere Öffnungsschritte möglich, zum Beispiel der Präsenzunterricht an den Hochschulen und das Ersetzen der Home-Office-Pflicht durch eine Empfehlung. Voraussetzung ist, dass in den Bildungseinrichtungen und den Betrieben Testkonzepte vorliegen, die ein regelmässiges Testen erlauben. Auch die Wiedereröffnung der Innenbereiche der Restaurants wie auch weitere Öffnungsschritte sind je nach weiterer Entwicklung denkbar. Ebenso können aber auch neuerliche Verschärfungen nicht ausgeschlossen werden, deren (Wieder-)Einführung sich der Bundesrat auch weiterhin vorbehält.

[Zur Medienmitteilung des Bundesrates](#)

[und zum entsprechenden Faktenblatt des BAG](#)

Disclaimer

Diese Mitgliederinformation verfolgt ausschliesslich einen informativen Zweck. Der Schweizer Fleisch-Fachverband SFF lehnt jede Haftung ab, die sich im Zusammenhang mit der Anwendung oder der Unterlassung einer Handlung durch diese Mitgliederinformation ergeben kann. Zudem empfehlen wir, sich über die entsprechenden Homepages der Behörden zu informieren, da aufgrund der aktuellen Lage immerzu Änderungen möglich sind.